

Abend -



Zeitung.

Sieben und zwanzigster Jahrgang.

45.

Sonnabend, am 14. October 1843.

Verantwortl. Redact: Robert Schmieder in Dresden.

An eine Eiche hing ich meine Harfe!

An eine Eiche hing ich meine Harfe
Und legte selber d'runter mich zum Schlaf,
Vom Berge strich der Wind, der wetterscharfe,
Daß er die Saiten melancholisch traf.

Die Bäume rauschten und die Saiten klangen —
Das schnitt mir wunderbar in's Herz;
Dem Trübsinn glaubte ich, dem Schmerz entgangen,
Nun war das Auß're Leid — das Inn're Schmerz!

O Gott! warum dies ewig junge Drängen
Nach jenem Lichte, das man Freiheit nennt,
Woher die heisse Sehnsucht — dies Beengen,
Das nur der wahre Geist im Geist erkennt.

Ich lag so ruhig in dem Arm der Liebe,
Der Mond, der blasse, war mir Licht genug,
Ich kannte nicht das rauschende Getriebe,
Der Seele großen leichtbeschwingten Flug.

Der Frühling schwand — mit ihm das leichte Wogen
Des jungen Herzens, das sich kaum gekannt,
Ein tiefer Ernst hielt meine Stirn umzogen,
Die Liebe war nicht mehr mein Vaterland.

Und fort und fort von jenem Strom gerissen,
Der unsern Geist mit feur'gem Balsam tränkt,

Floh ich dem Labyrinth der Finsternissen,
Floh Allem ich, was meinen Geist umzwängt.

Die freie Kraft will fessellos sich schwingen,
Um zu erstarren durch den eig'nen Muth,
Sie will das eig'ne Mark mit Mark durchbringen,
Sie will sich tranken durch das eig'ne Blut.

Und mag dies Blut auch tropfenweis zerrinnen,
Von der Gefühle heißer Gluth verzehrt,
Das Herz will doch sich nur die Freiheit minnen,
Und hält den letzten Tropfen freiheitswerth.

O! diese harten Schranken — dem Gedanken!
Der Geist ist frei! reißt ihm die Frucht nicht ab!
Laßt ihn sich feurig um das Leben ranken —
Das Böse gräbt sich immer selbst sein Grab!

Warum die schönsten Blüthen ihm zerstören,
Die ihm des Frühlings wärmster Hauch gebar,
Warum das Licht mit dunkeln Wahn bethören,
Das doch von Gott, das doch von Anfang war!

Laßt ab! Laßt ab! Vergebt dem heißen Drange,
Dem kühnen Wollen, das mein Herz verzehrt;
Nur der den Kopf zertritt der falschen Schlange
Ist seiner selbst — und ist der Erde werth!

L. Moris.